



DER FADEN

CREFELDER SPORTVEREIN MARATHON 1910 e. V.

Breitensport · Fußball · Boxen · Hockey · Leichtathletik · Tennis

Ausgabe 12/21

Liebe Crefelder SV Familie

Corona und kein Ende in Sicht!

Voller Hoffnung sind wir nach der letzten Ausgabe ins neue Jahr gestartet. Lockerungen im sportlichen und auch im privaten Bereich haben uns hoffen lassen, dass wir irgendwann wieder in den normalen Alltag zurückkehren können. Die Zahlen und die Varianten haben leider eine andere Sprache gesprochen.

Auch bei uns im Verein ist dies leider nicht ganz spurlos vorbei gegangen. Diverse Austritte mussten auch wir verkraften. Trotz großen Anstrengungen in den Abteilungen konnten wir die Austritte gesamtvereinsmäßig gesehen nicht kompensieren. Dazu kam noch die Nachricht, dass die Volleyballabteilung nicht mehr genügend aktive Spieler*innen hat und wir die Abteilung leider haben schließen müssen.

Es gibt aber auch Positives zu berichten. Einige Abteilungen sind wieder mit Geldern aus „Krefeld macht Sport“ unterstützt worden und aus „Moderne Sportstätten 2022“ sind ebenfalls Gelder geflossen.

Nun gilt es noch allen Aktiven und auch Passiven zu danken und euch einen guten Start im neuen Jahr zu wünschen,

euer

Oliver Leist



Wir trauern um unsere Mitglieder:

Günter Jaust

Hans Otto Rink

Dieter Fruhen

Gudrun Kiesheyer



Breitensport



Liebe Mitglieder*innen und Kursteilnehmer*innen der Breiten-sportabteilung,

ich wünsche allen Breitensportler*innen ein gutes neues Jahr 2022. „Bleibt gesund“ – das ist der Gruß, der mir für 2021 im Gedächtnis geblieben ist und der wohl auch für 2022 aktuell bleibt.

Auch das Jahr 2021 stand im Zeichen der Corona-Pandemie, die unser übliches Sportangebot lahmlegte. Erst im zweiten Halbjahr fanden die Kurse wieder statt und wir haben uns sehr gefreut, dass im Laufe des Sommers die meisten unserer Aktiven wieder den Weg in die Sporthalle gefunden haben!

Beim Sporttreiben halten wir die Abstände ein und die Freude, die anderen wieder zu treffen und sich zu bewegen, entschädigt für vieles.

Auch im Jahr 2021 gab es keine Mitgliederversammlung, der gewählte Vorstand bleibt bis zur nächsten Abteilungs-versammlung im Amt. Dennoch gibt es etwas zu berichten: Die Breitensportabteilung hat eine neue engagierte Übungsleiterin für die Wassergymnastik und Dirk Altenrath bietet montags von 10 – 11 Uhr eine Walking-Gruppe an, die bei jedem Wetter in Fischeln am Parkplatz vom Sommerbad Neptun startet.

An dieser Stelle noch einmal der wichtige Hinweis: Jede/r ist willkommen mitzumachen und etwas für ihre/seine Gesundheit zu tun! Wir bieten vielfältige Fitness- und Gesundheitsangebote – für Erwachsene und besonders für Senior*innen. In allen Kursen der Breitensportabteilung



ist ein unverbindliches „Schnuppern“ ausdrücklich erwünscht. Zwar gab es wieder kein Sommer- und Grillfest, dafür hat jedoch das traditionelle Grünkohlessen der Herzsportgruppen in gemütlicher Runde stattgefunden.



Ich wünsche euch weiterhin viel Gesundheit und Kraft diese nicht so einfache Zeit durchzustehen.

Eure
Birgit Richter
Abteilungsvorsitzende



Fußball



Die Fußballabteilung im Jahr 2021

Wenn nicht Corona wäre, könnte die Fußballabteilung von einem außergewöhnlichen und phantastischen Jahr 2021 berichten, mit einer Erfolgsbilanz, wie wir sie noch nie hatten. Berichten wir hier aber über das Positive, die Auswirkungen von Corona auf uns alle, unsere Familien und natürlich auf unseren Sport kennt jeder.

Unsere Abteilung ist im Jahr 2021 von 263 auf 383 Mitgliedern angewachsen, das entspricht einem Zuwachs von unglaublichen über 40%. Das hat nicht nur große Auswirkungen auf unsere sportliche Leistungsbilanz, sondern hat auch dazu geführt, dass wir inzwischen über 30 Trainer und Betreuer für 20 (!) Mannschaften der Seniorinnen, Senioren und der weiblichen und männlichen Jugend haben. Damit sind wir jetzt nach Mannschaften der drittgrößte Fußballverein in Krefeld.

Ein großer Teil unseres Erfolgs beruht auf unserer Kooperation mit unseren Freunden des FC Hellas, die ja seit vielen Jahren auch auf unserer BSA heimisch sind. Zusammen haben wir in dieser Saison 7 Jugendspielgemeinschaften, der Zukunft des Jugendfußballs, der männlichen Jugend und decken damit erstmals seit vielen Jahren alle Jugendjahrgänge ab (selbstverständlich sind die Mitglieder des FC Hellas in den JSG nicht in unseren Mitgliederzahlen enthalten).

Damit hat der FC Hellas 13 Mannschaften und unsere Anlage hat damit eine Auslastung wie nur noch der SC Bayer und der TSV Bockum, beides absolute Großvereine, nicht nur im Krefelder Fußball. Deshalb warten (... und warten) wir sehnsüchtig auf die Sanierung unserer Anlage, denn der aktuelle Zustand der Plätze auf unserer altherwürdigen Edelstahlkampfbahn, vor allem im Winter, spottet inzwischen jeder Beschreibung und erschwert uns elementar die Ausübung unseres Sports. So müssen sich



Sparkasse
Krefeld

im Training bis zu 6 Mannschaften den Aschenplatz teilen – wenn nicht die Anlage wegen des Wetters, wie so häufig, komplett gesperrt ist.

Höchst erfreulich ist dagegen die Wiedergeburt unseres Frauenfußballs! Wir haben aktuell unsere Damenmannschaft sowie die U 19; U15, U13 und quasi seit einigen Tagen, die U11. Es ist hoffentlich nicht unfair, namentlich hier nur persönlich den Frauenfußball hervorzuheben, aber was Jasmin Friedhof von den Damen, Anja Peters-Wüsten von der U19 und Jenny Wolters (seit einem Jahr dafür verantwortlich, aber schon viele Jahre im Verein) mit der U11, U13 und U15 zusammen mit ihrem Übungsstab leisten, ist beispiellos. In Krefeld bedeutet das nicht weniger als die Wiederbelebung des nahezu brachliegenden Frauenfußballs. Letztlich steht unser Mädchenfußball aber exemplarische für die Erfolgsbilanz unserer gesamten Jugend und selbstverständlich auch im Seniorinnen- und Seniorenfußball. Unser Wachstum führt verständlicherweise zu einer großen Zunahme der Tätigkeiten im Spielbetrieb und in der Geschäftsführung, so dass wir unseren erweiterten Vorstand inzwischen auf 12 Aktive und Passive aufstocken konnten. Ein bereits geplantes Team-Wochenende zur zukünftigen Struktur der Fußballabteilung musste gegen Ende des Jahres wegen Corona leider bis dato abgesagt werden.

Noch ein Wort zu unserer wichtigen 1. Mannschaft, die stabil ihr 2. Jahr in der oberen Hälfte der Kreisliga A spielt und sich zu einem erheblichen Teil aus unserer eigenen Jugend rekrutiert. Inzwischen haben wir ja auch zwei weitere Herrenteams.

Wenn wir nun von allen 20 Mannschaften Berichte geschrieben hätten, hätten wir wohl eine eigene Zeitschrift veröffentlichen müssen. Deshalb hier nur ein kleinerer Einblick in unsere Teams. Auch wenn wir nicht alle Teams und Personen nennen können, denen wir unseren Erfolg zu verdanken haben, bedanken wir uns bei jedem einzelnen unserer Aktiven und Passiven, Trainern und Betreuern für ihre unglaublichen Einsatz und die Unterstützung unserer Fußballabteilung. Unser Dank geht natürlich auch an die Freunde des FC Hellas in einer tollen Kooperation mit der Jugend und in den JSG, vorbildlich gelebt von Tobias Niedzkowski und Theo Kiptis, beide die Jugendleiter.

Und last but not least bei Erika Woltermann und Ines Leffers für die stete Geduld mit uns, weil manches etwas länger dauert. Und bei dir, liebe Irmgard, weil dieser Artikel wieder fast zu spät kommt.

Klaus Schroers
1. Vorsitzender



**CSV Marathon
Krefeld 1910 e.V.**

Jugendspielgemeinschaft/JSG Hellas/Marathon: F-Jugend

Als zu Beginn der Saison die Planung für eine neue F-Jugend in vollem Gange waren, wusste noch niemand ganz genau, ob diese überhaupt zustande kommen würde. Es gab nur wenige angemeldete Spieler beim CSV und noch mehr Fragezeichen aufgrund der langen Corona-Ausfallzeiten, wer überhaupt den Weg zurück auf den Fußballplatz finden würde. Um personell mehr Spielraum zu haben, wurden die guten Kontakte zum FC Hellas genutzt, um eine Jugendspielgemeinschaft (JSG) unter Führung des CSV Marathon ins Leben zu rufen. Hakki Özbay übernahm zunächst die sportliche Verantwortung und wurde von Tobias Niedzkowski unterstützt.

Doch alle Zweifel erwiesen sich als unbegründet: Woche für Woche kamen neue Spieler zum Training, die eine Mannschaft von inzwischen über 20 Spielern formen und zu viel Trubel und Action auf den Sportanlagen sorgen sollten.



Sie spielt erfolgreich und mit viel Leidenschaft die sogenannten „Treffs“, also Miniturniere mit vier bis fünf Mannschaften ohne offizielle Wertung, die im Abstand von etwa zwei Wochen samstags stattfinden. Die Trainingsbeteiligung ist stets hoch, selbst bei schlechtestem Wetter und trotz widrigen Pandemiebedingungen fanden immer mindestens 12 Kinder den Weg auf den Trainingsplatz und konnten hier für eine sehr erfreuliche Ausgangslage für sportliche Verbesserungen sorgen.

Personell ereigneten sich im Verlaufe der Saison einige Veränderungen im Trainerteam: Hakki Özbay wechselte zu der neuformierten Mädchenmannschaft der U15, während Tobias Niedzkowski, unterstützt durch einige sehr engagierte Eltern, von denen vor allem Harun Yücel, Mehmet Karaca und Ramazan Kaya genannt werden sollen, den Trainings- und Spielbetrieb organisierte und durchführte. Wir blicken mit einigem Stolz auf die Hinrunde zurück, freuen uns schon auf die Rückrunde und hoffen, dass wir möglichst viel Zeit



auf dem Sportplatz verbringen dürfen.



Tobias Niedskowski
Jugendleiter

Alte Herren

Obwohl seit einiger Zeit für die Altherren Mannschaft kein Spielbetrieb mehr stattfindet, wird dennoch jeden Mittwoch um 18.15 Uhr eifrig trainiert.

Es gibt aber die berechtigte Hoffnung den Spielbetrieb in Zukunft in einem kleinen Rahmen wieder aufnehmen zu können, da die ein oder andere Verstärkung zu uns gestoßen ist. Mal schauen ob die Pandemie uns nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht. Die Mannschaft besteht aber nicht nur aus Aktiven, sondern auch zu einem großen Teil aus ehemaligen Spielern, die aus gesundheitlichen oder privaten Gründen leider nicht mehr dem Ball hinterherjagen können.

Auch außerhalb des Fußballs finden viele verschiedene Aktivitäten wie z.B. Fahrradtouren statt.

Zusammen sind wir eine tolle Gemeinschaft in der Kameradschaft und Freundschaft groß geschrieben und auch unsere Urgesteine nicht vergessen werden. So hatte z.B. Michael Brüsting „Bello“ die Idee, unserem treuesten und ältesten Mitglied Karl Schutter und seiner Frau Lieselotte zu Weihnachten eine kleine Aufmerksamkeit zusammen mit einem Foto der Mannschaft zu überreichen. Karl kann leider zur Zeit nur noch selten zum Sportplatz kommen.

Erfreulich ist es aber auch, zu sehen wie sich die AH immer gerne mit großen Arrangement an Aktionen der Fußballabteilung wie zum Beispiel die Verschönerung der Sportanlage und die tatkräftige Unterstützung bei der Organisation der Hallenstadtmeisterschaft beteiligt. Dem Umbau unserer Sportanlage mit zwei Kunstrasenplätzen sehen wir mit Spannung und Vorfreude entgegen.

Es gibt aber nicht nur Erfreuliches zu vermelden. Leider haben wir bzw. die ganze Fußballabteilung den

Verlust eines Urgesteins unseres lieben Freundes Dieter Fruhen zu beklagen. Dieter hat sich immer mit vollem Einsatz für die Belange der Fußballabteilung, insbesondere der Jugendabteilung, engagiert. Er war viele Jahre der Geschäftsführer der Fußballabteilung und in Krefeld bei vielen Verein anerkannt als wandelndes Lexikon, was die Verbandsregelungen des sehr komplexen Spielbetrieb betraf; sein Rat war stets sehr geschätzt. Unser Mitgefühl und tiefes Beileid gilt seiner Familie. Niemals geht man so ganz und ein Teil von dir bleibt immer in unseren Gedanken. Dein Sohn Marc gibt das weiter, was du Jahrzehnte, nicht nur für den Fußball, vorgelebt hast. RIP Dieter



Lieselotte und Karl Schutter

Bodo Blasius
Teamleiter AH

Mädchen U19

Liebe Freunde des Frauen- und Mädchenfußballs, wir sind stolz darauf, dass unsere Mädchen und Damenabteilung trotz des 2ten Corona-Jahres, sowohl stark gewachsen als auch sportlich sehr erfolgreich ist.

A-Juniorinnen U19



Nach dem Aufstieg in die Niederrheinliga als U17 in der Saison 20/21 entschied der Trainerstab, bestehend aus Anja Peters-Wüsten, Rado Malewicz, Jürgen Wüsten und Peter Schreuder, in der Saison 21/22 gemeinsam bei den A-Juniorinnen anzutreten, obwohl viele junge Spielerinnen noch eine Saison in der Niederrheinliga hätten spielen können. Es gelang so, die erfolgreiche Mannschaft aus 20 Spielerinnen zusammenzuhalten, lediglich die Torhüterin hörte aus privaten Gründen auf. Dank unseres Torwarttrainers Jürgen Wüsten gelang es, eine Anfängerin, die als neues Teammitglied zu den Sommerferien hinzukam, in kürzester Zeit wettbewerbsfähig zu machen. Alle anderen Leistungsträgerinnen konnten gehalten werden. Unser Team steht zur Winterpause ungeschlagen auf dem ersten Platz bei den U-19 Juniorinnen. Das Team setzte sich unter anderem gegen starke Mannschaften, wie DSC Düsseldorf und DJK Tus Essen-Holsterhausen, durch. In Freundschaftsspielen überzeugten sie bereits auch schon gegen die etablierten Damentteams aus Gustorf-Gindorf und Vinhoven.

Jasmin Friedhof (Damen) & Jenny Wolter u. Hakki Özbay

Das Jahr 2021 der U13-Mädchen des CSV

Die Reise unserer im Sommer 2021 neu gegründeten U13 beginnt mit den Schnuppertrainings vom 16. bis 27. August. Wo zu Beginn noch unklar war, ob überhaupt genügend Interesse generiert werden kann, um eine ganze Mannschaft mit Fußball-begeisterten Mädchen zu füllen, waren wir recht schnell positiv überrascht und begeistert davon, wie zahlreich doch Spielerinnen unterschiedlicher Altersklassen erschienen.

Am 4. September starteten wir dann in unser erstes Ligaspiel auf der heimischen Edelstahlkampfbahn. Mit einer Mannschaft - umfassend die Jahrgänge von 2012 bis 2009 - stellten wir gegen die SVG Neuss-Weissenberg auf. Zwar endete das Spiel mit 0:20 für die Gäste, markierte allerdings auch den Beginn einer unglaublichen Entwicklung unserer Mannschaft.



Den ersten großen Schritt machten unsere Mädels bereits beim ersten Auswärtsspiel gegen die DJK Eintracht Hoenningen. Trotz der 13 Gegentore stellte unsere Mannschaft ihren Kampfgeist unter Beweis und verkürzte verdient mit 3 Toren das Ergebnis auf 13:3.

Es folgte am 25. September die erste Krefelder Begegnung bei der U13 des Linner SV. Auch hier mussten die Mädels sich zwar vorerst mit 6:2 geschlagen geben, zeigten mit den beiden Toren jedoch kämpferisch und motiviert was in ihnen steckt.

Der erste Sieg ließ zunächst auf sich warten. Spiele gegen starke Mannschaften, wie die des TuS 07 Liedberg, der JSG Grimlinghausen-Norf, des SV Glehn und der Sportfreunde 06 Neuwerk, standen auf dem Plan und endeten sieglos für unsere stets bemühte und entwicklungsstarke Mannschaft.

Am 27. November waren wir dann zu Gast beim SC Bayer 05 Uerdingen, als unsere Mädels zum ersten Mal in ihren neuen Trikots auflaufen durften. Am Ende reichte es zwar wieder nicht für den Sieg, jedoch erwies sich unsere Mannschaft im Anschluss als treffsicher und gewann auch wegen starker Paraden unserer Torhüterin das Elfmeterschießen. Einen weiteren Erfolg erlebte unsere U13 zudem abseits des Fußballplatzes, beworben mit einem Video über die Mannschaft wurden wir bei der Spendenaktion #MeinTeam des Helios Klinikums Uerdingen als einer der neun Sieger ausgewählt.

Nach dem Spiel beim Tabellenplatz 1 unserer Gruppe, welches 12:0 verloren ging, war es dann zum Jahresabschluss so weit. Am 11. Dezember durfte unsere U13 beim TV Kapellen ihren 1. Sieg feiern! Das Spiel endet mit 3:11 für den CSV, mit jeder Menge strahlender Gesichter und stolzen Trainern. Schöner lässt sich das erste Fußballjahr einer neuen Mannschaft wohl kaum beenden.

Lucca Sieberichs
Trainer

Damen

Wir sind die Damenfußballmannschaft vom CSV Marathon. Die Rückrunde 21/22 starten wir mit einem Kader von 20 aktiven Spielerinnen.

Seit Corona gibt es leider immer wieder Abmeldungen, und nur wenige Neuanmeldungen. Mittlerweile ist jede Position auf dem Spielfeld besetzt. Die Stimmung unterhalb der Mädels ist top und weist eine echte Teambereitschaft auf. Wir gewinnen und verlieren zusammen, stets nach dem Motto: #nieohne mein Team#. Nach nur 3 Niederlagen aus der Hinrunde stehen wir auf dem 4. Platz, womit wir eigentlich ganz zufrieden sind, dennoch ist unser Ziel, zumindest für die nächste Saison, den Aufstieg anzupeilen. Mittlerweile haben wir das Potential, dies muss nur noch aufeinander abgestimmt werden.

Angeführt wird das Team von der Trainerin Jasmin Friedhoff, die schon seit 26 Jahren in unserem Verein tätig ist.



Jasmin Friedhoff und Vanessa Ruser
Mannschaftskapitänin

3. Mannschaft Herren

Die dritte Herrenmannschaft wurde im Juli 2020 gegründet und vertritt seitdem mit Stolz das schwarz-gelbe Vereinswappen in der Kreisliga C.

Das Team besteht teils aus ehemaligen Jugendspielern des CSV und teils aus Spielern, die ihre Erfahrungen aus anderen Clubs mitbringen. Wir sind eine relativ junge Truppe mit einem Altersdurchschnitt von 23,9 Jahren. Dies lässt zum einen positiv in die langfristige Zukunft blicken, zum anderen sind die Jungs talentiert und lernbereit und werden von Woche zu Woche stärker. Unser Trainer Volkan Polat ist bereits seit 7 Jahren beim CSV Marathon, sowohl als Spieler als auch als Vorstandsmitglied und Jugendtrainer.

Zum Schluss

Dieser aktuelle Artikel kann von jedem online in der RP vollständig gelesen werden.

Wie schon eingangs erwähnt, haben wir inzwischen auch eine Mädchen U11.

RP ONLINE

NRW / Städte / Krefeld / Sport

Mädchen-Fußball

Jenny Wolters mit Herzblut Trainerin

27. Oktober 2021 um 18:19 Uhr | Lesedauer: 3 Minuten



Trainerin Jenny Wolters ist bei den Mädchen des CSV Marathon beliebt. Foto: Lammertz, Thomas (lamm)

Krefeld. Die 23-jährige Krefelderin hat den Mädchenfußball beim CSV Marathon ausgebaut und zwei neue Mannschaften mit insgesamt 25 Spielerinnen auf die Beine gestellt. Sie selber kickt noch in der Frauen-Mannschaft des Vereins.

Tennis bei jeder Witterung!

- Tennisschule -

- Erstklassige Hallenplätze -

- Verkaufsshop für Tennisartikel -

- Besaitungsservice -

BISTRO - CAFE

Match Ball

Ganzjährig geöffnet

Sommer ab 9.00 Uhr - Winter ab 8.00 Uhr

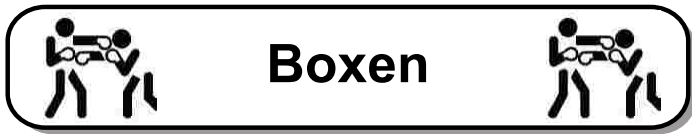
Es stehen 4 Hallenplätze mit Veloursbelag zur Verfügung.

Hallenschuhe mit glatter Sohle erforderlich!

Tennis Center Horkesgath

Horkesgath 14 • 47803 Krefeld

Tel. 0 21 51 / 76 00 75 • Fax 0 21 51 / 76 00 74



Liebe Boxsportfreunde und -freundinnen,
hier meldet sich die Boxsportabteilung.

Das Jahr 2021 war für die Boxersportabteilung im CSV ein weiteres hartes Jahr und hat uns in eine existenziell bedrohliche Situation gebracht. In den nächsten 2 Monaten wird sich entscheiden, ob das Projekt Boxsportabteilung überhaupt noch weiter gehen kann. Der Grund hierfür ist wenig überraschend: die Corona Pandemie. Im Laufe der Pandemie musste der Trainingsbetrieb fast komplett eingestellt werden. Das führte wiederum zu einem Mitgliederschwund. Aktuell verfügt die Boxsportabteilung noch über 6 Mitglieder, wovon 3 potenzielle Kämpfer sind. Das ist viel zu wenig, um einen vernünftigen Betrieb der Abteilung zu gewährleisten. Einen Vorstand der Abteilung gibt es praktisch nicht mehr. Die finanzielle Situation ist ebenfalls miserabel.

Die Situation der Abteilung wurde in der letzten Präsidiumssitzung ausführlich diskutiert. Der Vorschlag kurzfristig mit Breitensport zu fusionieren, wurde leider abgelehnt. Andererseits gab es viele konstruktive Vorschläge der anderen Abteilungsleiter, für die wir uns noch einmal herzlich bedanken. Leider scheitert die Umsetzung zurzeit an dem oben beschriebenen Personalmangel.

Zusammengefasst kann man sagen: Boxen im CSV Marathon liegt am Boden und ist angezählt. Vor dem Hintergrund der kritischen Situation, laden wir alle Mitglieder im CSV herzlich ein sich in der Boxsportabteilung zu engagieren. Wer also schon immer mal beim Wettkampfbetrieb einer Abteilung unterstützen wollte oder in anderer Form organisatorische Verantwortung übernehmen möchte, ist bei uns aktuell mehr als Willkommen. Jede helfende Hand wird gebraucht und hilft uns sehr. Ein kurzer Anruf in der Geschäftsstelle oder ein E-Mail unter Angabe von Kontaktdaten genügt, wir melden uns dann umgehend zurück. Mehr gibt es zum Boxen im CSV im Moment leider nicht zu berichten.

Mit sportlichem Gruß

Lars Woltermann
1. Vorsitzender



Wenn man nachzählt, wieviel Stunden auch im vergangenen Jahr mit dem Management dieses elenden Virus verbracht wurden, müssten mindestens 50% dieses Rückblicks der unermüdlichen Erstellung, Aktualisierung und Kommunikation von Trainingsplänen, Hygienekonzepten etc. gewidmet werden. Aber will das jemand lesen? Als positive Nebenwirkung lässt sich festhalten, dass wir alle so einiges im Bereich Pandemieresilienz dazu gelernt haben und beim nächsten Virus äußerst routiniert reagieren werden...



Auch Anfang 2021: Hockey als kontaktfreier Sport... Im Sommer hatte sich die Lage wieder soweit gedreht, dass ein normales Training stattfinden konnte. Lediglich Impfung/Genesung oder Test waren erforderlich, um sich auf dem Kunstrasen zu betätigen. Von 2G oder gar 2G+ hatte „damals“ noch keiner gehört.

Jetzt aber genug vom alten C-Thema... schließlich gab es natürlich noch vieles anderes, das es zu erwähnen gibt. Das überaus beliebte **Hockeycamp** fand auch 2021 mit großer Beteiligung statt. In der letzten Woche der Sommerferien wurden zahlreiche Kinder und Jugendliche von erfahrenen Trainern in die hohe Hockeykunst eingeführt und verfeinerten nicht nur den Umgang mit Schläger und Ball, sondern konnten sich auch in ganz anderen Disziplinen üben, wie das folgende Foto belegt.



Zwei der insgesamt acht Teams beim Hockeycamp – und manche achten sogar auf die Trainerin.

Leider konnten auch 2021 viele der bekannten Events nicht stattfinden, z.B. Familienhockeytag, Stockhaklerturnier, Boule und Wildsau/Feikes-Turnier – aber die Abteilung ist sehr zuversichtlich, dies alles 2022 wieder aufzunehmen



und dann umso größer, spaßiger und erfolgreicher am Start zu sein.

Trotz aller Widrigkeiten ist es gelungen, gemeinsam mit den Freunden vom CHTC, den ersten **Bundesliga-Pokal** in Krefeld auszurichten. Am letzten August-Wochenende fanden spannende, kämpferische und vor allem absolut sehenswerte Spiele der besten deutschen Damen- und Herrenteams aus erster und zweiter Bundesliga statt.



Auch wenn kein Krefelder Team am Turnier teilnahm, konnten doch auf der CSV-Anlage einige Ehemalige begrüßt werden, wie zum Beispiel Jo Mahn (heutiger CO-Trainer und Sportdirektor beim Club an der Alster), Aki Heldens oder Mats Mahn, der in der aktuellen Hallensaison wieder die Bundesligaherren des CHTC trainiert.

Überaus gute Nachrichten sind indes für unsere **Hockey-anlage** zu vermelden. Nach der Umrüstung auf LED-Flutlicht konnten auch NRW-Fördermittel gesichert werden, um im Jahr 2022 den Kunstrasen zu erneuern. Der aktuelle Belag hat nun 13 Jahre lang sehr gute Dienste geleistet, ist aber mittlerweile immer aufwändiger zu reinigen und auch diverse Reparaturen machten den Austausch erforderlich.

Nach der ausgefallenen Wintersaison 2020/2021 freuten sich alle Aktiven (bis auf die besonders wetterfesten Elternmannschaften, die auch in den dunklen Monaten den Kunstrasen warm halten), dass im Herbst die Hallen wieder öffneten und damit wieder die schlankeren Schläger zum Einsatz kamen. Und die aktuellen Positionen der CSV Mannschaften zeigen deutlich, dass wir den Hallenhockey nicht verlernt haben. Genannt seien hier nur die ersten Tabellenplätze der Mu14 und Mu16 sowie (in der Oberliga!) der gute dritte Platz der Mu12.

Die Herren konnten 2021 den Aufstieg in die erste Verbandsliga feiern.



Bei den Damen gab es viele Neuzugänge, so dass zwei Teams für die Hallensaison angemeldet werden konnten.

Darüberhinaus gab es 2021 wieder die „Goldene Ananas“:



Wie der Name bereits erahnen lässt, geht es hier nicht in erster Linie um Wettkampf und Sieg sondern um den Spaß. Eingeladen sind jedes Jahr alle Mitglieder der Herren-Damenmannschaften, sowie die Teams der Jugend A um den Übergang in den Erwachsenenbereich vorzubereiten und sich gegenseitig besser kennenzulernen. Dazu kämpfen bunt gemixte Teams um die Goldene Ananas und das einen ganzen Tag lang. Der Hockeyschläger wird dabei nur nebensächlich genutzt, hier geht es vor allem um Teamgeist, Geschick und Rätselaufgaben.

Auch 2021 war der Tag ein voller Erfolg und hat wieder einmal gezeigt, dass Vereinsleben ganz vielseitig und einzigartig sein kann.

Für 2022 hoffen wir alle auf eine Normalisierung der Lage, also einfach gewohnte Trainings- und Spielumstände, ohne ständig anzupassende Konzepte und Maßnahmen. Es gibt viel zu tun, auch um wieder mehr Neumitglieder zu bekommen. Die letzten zwei Jahre haben uns allen zu schaffen gemacht, aber 2022 wird sicher einen positiven Trend sehen. Ideen und Initiativen sind jedenfalls reichlich vorhanden.

Andreas Kaps

Kanzlei Preisigke

Christian Preisigke Rechtsanwalt u. Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht

Katja Preisigke Rechtsanwältin u. Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Hauptsitz Krefeld: Stephanstraße 9-11, 47799 Krefeld
Telefon: 0 21 51 - 56 85 94 Fax: 0 21 51 - 56 85 96
info@kanzlei-preisigke.de www.kanzlei-preisigke.de

Rechtsberatung, Prozessführung, Vertragsgestaltung
Niederlassung Tönisvorst: Tel.: 0 21 51 - 56 85 94 Fax: 0 21 51 - 6 51 71 51

Leichtathletik

Liebe CSV-Sportsfreunde,
ein weiteres Jahr ist zu Ende gegangen.
Die Leichtathletikabteilung hat sich getreu dem Motto „Sport.Gemeinsam.Erleben“ auch im Jahr 2021 der Corona-Pandemie angepasst.

So haben wir unser Wintertraining Anfang des Jahres noch Online durchgeführt und dabei viele neue Sportbegeisterte kennengelernt. Eingeladen waren nicht nur Mitglieder, auch Familie und Freunde durften sich anschließen und ihr Können unter Beweis stellen.

Trotz der erfolgreichen Online-Trainingsstunden konnten wir es kaum erwarten, dass es wärmer wurde und die Bedingungen es zuließen, dass wir auch wieder auf dem Sportplatz gemeinsam trainieren durften. Nach den Osterferien stiegen wir wieder in unser Präsenztraining auf dem Sportplatz ein. Es wurde fleißig trainiert, sei es im Weitsprung, beim Schlagballwurf, beim Sprinten oder auch beim Hochsprung und Speerwurf.

Um ehrlich zu sein, hatten wir Anfang des Jahres nicht mit diesem großartigen Zuspruch von Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern gerechnet. Die Anfragen nach einem Probetraining rissen nicht ab und so wuchsen die Trainingsgruppen über das ganze Jahr hinweg stetig an.

Nicht nur der Sport, auch das Erleben steht für die Leichtathletikabteilung im Vordergrund. So konnten wir dieses Jahr wieder einen Ausflug in den Krefelder Zoo machen. Mit verschiedenen Aufgaben und Rätseln lernten die Teilnehmenden etwas über die Tiere und deren sportliche Möglichkeiten.



Ein Besuch im Krefelder Zoo

Das Gemeinschaftsgefühl wuchs nicht nur in den Trainingseinheiten oder einem Besuch in den Zoo, sondern auch bei gemeinsamen Sportereignissen. So nahmen viele Kinder

und Jugendliche und vereinzelt auch Erwachsene wieder am altbekannten Martins-Crosslauf auf der Hubert-Hubben-Kampfbahn teil. Gekrönt wurde dieser Tag nicht nur durch die durchweg beeindruckenden Ergebnisse unserer Schützlinge, auch die Unterstützung, von Eltern und den eigenen Sportler:innen, die den Aktiven angeboten wurde, ließ die CSV-Familie zusammenwachsen.



Martins-Crosslauf

Auch der Nikolaus konnte dieses Jahr endlich wieder einen Besuch in der Sporthalle möglich machen. Er erzählte von seinen Reisen, von Lausbuben und frechen Mädchen, hörte sich Gedichte und Lieder an und hatte den einen oder anderen Tipp für Kinder und Eltern auf Lager.

Zum Ausklang des Jahres 2021 meldeten sich noch einige der älteren Sportler:innen beim alljährlichen Silvesterlauf im Forstwald an. Sie wurden lautstark angefeuert und kamen alle glücklich und zufrieden mit tollen Leistungen im Ziel an.

Mit diesen gemeinsamen Trainingseinheiten, dem Besuch in den Zoo, dem Besuch vom Nikolaus und den Sportfesten können wir mit diesem Jahr aus sportlicher Sicht sehr zufrieden sein und hoffen, dass auch das Jahr 2022 so einige Erlebnisse für uns bereithält. Hoffentlich können wir die 50. Vereinsmeisterschaften austragen, an vielen Sportfesten teilnehmen und auch außerhalb des Trainings Momente miteinander teilen.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal Danke sagen für das entgegengebrachte Vertrauen in die Trainerinnen und den Vorstand. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr mit alten und neuen Gesichtern.

Bis dahin – bleibt fleißig, bleibt motiviert und bleibt gesund!
Euer Leichtathletikvorstand und die Trainerinnen.

PS: Besucht uns doch auf unserer Webseite unter und schaut was es Neues und Altes zu entdecken gibt.

;



Tennis



Start in eine weitere Tennissaison mit Corona

Nachdem die Tennishallen seit November 2020 geschlossen waren, hofften alle auf 2021.

Jedoch Corona bestimmte weiterhin unseren Alltag: ständig sich ändernde Corona-Vorgaben zwangen uns zu laufenden Änderungen/Anpassungen was den Spielmodus angeht bzw. die Personenzahl auf dem Platz, wie auch in Umkleiden und Duschen ... und so wurde der Start der Medensaison um 6 Wochen auf den 12. Juni verschoben. Auch alle geplanten Turniere (LK- sowie andere Turniere, wie u.a. der vom TVN neu geplante Verbands- bzw. Bezirkspokal) und die Kreis- und Bezirksmeisterschaften wurden abgesagt.

Nachdem unsere Abteilungsversammlung 2020 nicht stattgefunden hatte, konnte auch die diesjährige nicht -wieder immer im Frühjahr- stattfinden, sondern wurde am 12. September unter freiem Himmel abgehalten: Der bisherige Vorstand wurde wiedergewählt! Nur die Jugendwartin Atika Behnamearbabi stand nicht zur Wiederwahl zur Verfügung...und von daher sind wir immer noch auf der Suche nach einem neuen Jugendwart (der auf einer neu einzuberufenden Jugendversammlung gewählt werden muss).

Medenspiele

Nach 6-monatiger Tennisabstinenz seit November waren wir glücklich, Medenspiele machen zu können. Sie starteten am 12. Juni und wurden nach den Sommerferien fortgesetzt bis Ende September. Alles lief unter Einhaltung der ständig wechselnden Coronamaßnahmen ab (Essen/Trinken auf Abstand draußen, begrenzte Personenanzahl in Umkleiden und Duschen).

Die Mannschaft Herren 60/2 zog kurzfristig ihre Meldung zurück, so dass wir mit 3 Damen- und 7 Herren Erwachsenen-Mannschaften und 4 Jugend-Mannschaften (Junioren U15 und U18, Juniorinnen U12 und U15) in die Medensaison gingen. Die Bilanz weist 3 Mannschaften als Aufsteiger, davon 2 als Meister aus: Die Damen 60 wurden Meister in

der Niederrheinliga. Sie verzichteten jedoch auf den Aufstieg in die Regionalliga und werden somit in 2022 wieder in der Niederrheinliga spielen!

Auch beide Herren 65erMannschaften schafften den Aufstieg: die Herren 65/1 wurden Meister und spielen in der kommenden Saison in der BK A, während die Herren 65/2 als Tabellenzweiter in BK B spielen werden. Herzlichen Glückwunsch!

Fünf Mannschaften sind leider abgestiegen: die Damen 50/1, die 1. Herren, Herren 40, Herren 50/1 sowie Herren 60/2 (sie hatten zurückgezogen und diese Saison nicht gespielt).

Die Herren 30 in der Spielgemeinschaft Hüls/Marathon haben den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft.

Clubmeisterschaften

Von den angebotenen Disziplinen (Einzel, Doppel, Mixed) kamen nur die CM im Doppel zu stande. 8 Paarungen (mit teilw. wechselnden Spielern) spielten bei Traumwetter an einem Wochenende. Clubmeister 2021 wurden Jannik Preisigke/Marius Caspers! Herzlichen Glückwunsch!



Bei der Jugend wurden keine Clubmeisterschaften ausgetragen.

Das alljährlich von Charlotte Petri und Brigitte Stapelmann bestens organisierte **Mixed-Turnier** konnte bei tollem Wetter kurzfristig stattfinden; es wurden diverse Runden mit stets neu zugelosten Partnern gespielt. Es war ein toller Tag, der durch Grillen mit Grillmeister Manfred Niegemann einen schönen Abschluss fand.

**Volksbank
Krefeld eG**



Inklusionsgruppe

Erstmals fanden Clubmeisterschaften der Inklusionsgruppe ‚Special Team‘ mit 13 Teilnehmern statt; für Einige war es ihr erstes Spiel. Unser 1. Vorsitzender Dr. Uwe Friedrich persönlich übernahm die Siegerehrung mit Verteilung von Urkunde sowie Süßigkeiten.

Als weitere Vorbereitung für das 2. Inklusionsturnier Anfang September fand ein 4-tägiges Trainingscamp unter Anleitung der Trainer Carolin Dückers und Nick Schreiber statt, an dem 5 Spieler teilnahmen.

Das 2. Krefelder Tennis-Inklusionsturnier fand am Wochenende 5./6. September auf unserer Anlage statt. Dieses Turnier für Menschen mit geistiger Behinderung war in 2020 durch eine Kooperation zwischen BW Krefeld und dem CSV Marathon ins Leben gerufen worden. Mit Unterstützung von rund 30 Helfern, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten, konnten 34 Teilnehmer -aufgeteilt auf 4 Teams- ihren Spaß haben. Das Ganze wurde von 5 Firmen gesponsert, so dass für die Teilnehmer alles kostenlos war, incl. der Verköstigung durch unsere Gastronomie, dem T-Shirt zur Mannschaftskennung sowie den Medaillen und Urkunden. Eröffnet wurde das Turnier durch Oliver Leist (Präsident des CSV Marathon), zur Siegerehrung kamen Bürgermeisterin Kerstin Jensen sowie Kerstin Abraham von der SWK Krefeld.

Neue Mannschaften

Im Dezember gründete sich eine Damen 30-Mannschaft mit folgenden Spielerinnen: Alexa Mäcker, Ines Leffers, Katharina Schulze, Katrin Engels, Konstanze Wulff, Marion Styra, Sarah Schutt, Frauke Westerkamp, Sigrid Alberti.

Clubwirt

Seit 2021 hat das Restaurant Maximum die Bewirtung in unserem Clubhaus übernommen. Magdalena Sitek und ihr Team freuen sich ihre Gäste bewirten zu können – ob Vereinsmitglied oder nicht, ob im Clubhaus oder auf der Terrasse. Sie bietet auch Außer-Haus-Essen an. Corona-bedingt konnte sie Ende März erst einmal nur mit dem Außer-Haus-Verkauf starten. Die Speisekarte findet man auf unserer Homepage als Download. Bestellungen können unter Tel. 0171/5100 173 aufgegeben werden.

Die im Frühjahr installierte neue Überdachung der Außenterrasse mit darunter liegender Markise als Ersatz für die in die Jahre gekommene defekte Markise kam gerade zu Coronazeiten, wo vieles nur draußen stattfinden durfte, schon gut zum Einsatz.

So kamen am 26. November zum **1. Marathoner Weihnachtszauber** fast 60 Vereinsmitglieder trotz des kalten und regnerischen Wetters zusammen; das Ganze fand unter Einhaltung der 2G-Regeln statt, die von Jürgen Manthey und Gunhild Heitkamp überprüft wurden. Bei stimmungsvollem Ambiente hat uns Magdalena und ihr Team

mit Glühwein sowie Gulasch- und Kürbissuppe verköstigt. Es war ein sehr schöner Abend!

Das Restaurant im Clubhaus hat in den Wintermonaten folgende Öffnungszeiten:

Mo und Di	geschlossen
Mi	ab 12 Uhr; ab 20 Uhr nur für Vereinsmitglieder geöffnet, die somit die Chance haben sich zum geselligen Beisammensein zu treffen
Do	12-20 Uhr
Fr und Sa	13-23 Uhr
So	12-20 Uhr

Im Januar bleiben Gastronomie und Clubhaus geschlossen!

Der Vorstand würde sich wünschen, dass mehr Mitglieder die Gastronomie annehmen!

Wintersaison

Für diese Wintersaison hatten 9 Mannschaften gemeldet. Im Vergleich zum letzten Winter sind wir froh, wieder sportlich aktiv sein zu dürfen.

Ausblick

Corona hat uns auch in 2021 wieder viel abverlangt! Aber wir konnten uns glücklich schätzen, uns wieder draußen unserem Sport widmen zu können – unter teilweise ständig wechselnden Corona-Auflagen. Nun hoffen wir, dass unsere Winter-Medenrunde weiterhin durchführbar ist ... und wir hoffen auf eine wieder ‚normale‘ Sommersaison. Dazu finden momentan die Meldungen statt.

Kurz vor Weihnachten hat uns Niklas Friedrich über die Entscheidung der Auflösung der 1. Herren informiert. Anliegend sein Brief. Der Vorstand bedankt sich für die Treue und wünscht den Herren alles Gute! Wir freuen uns aber auch, dass sie dem Verein als Mitglieder erhalten bleiben.



Reihe oben (v.l.): Marius, Friso, Jannik, Frederick, Marvin, Niklas, Josh
Reihe unten (v.l.): Jonas, Hoang, Benedict, Tim



Lieber Vorstand der Tennis-Abteilung des CSV Marathon, liebe Tennisfreundinnen und Tennisfreunde, rund um unsere 1. Herrenmannschaft hat sich in den letzten Jahren und Monaten viel getan. Unsere Wohnorte haben sich durch Studium und Jobs immer wieder verändert. Nach nun einigen Jahren haben sich Routinen aufgetan und Lebensmittelpunkte gefestigt. Dies hat bei einigen von uns den Wunsch bestärkt, den geliebten Tennissport wieder regel-mäßiger zu spielen und auch wieder mehr zu trainieren. Das alles hat uns als Team weiter aus unserer Heimatstadt Krefeld weggeführt, sodass ein Großteil von uns nun auch im Tennis in Köln eine zweite Heimat gefunden hat.

Daher wird die 1. Herrenmannschaft in Ihrer bisherigen, langjährig stabilen Form, wie Wir, Ihr und Sie sie kennen ab der kommenden Sommersaison nicht mehr als Team für den CSV Marathon antreten.

Dieser Schritt ist uns wahnsinnig schwergefallen, haben wir dem Verein und allen drum herum doch viel zu verdanken. Einzelne möchten wir auch namentlich hervorheben. **Ein kurzer Rückblick:** Einige von uns spielten schon auf den Plätzen der Anlage, als wir gerade so laufen gelernt haben. Lernten die ersten Schwünge bei Paul Dückers und wurden von vielen im Verein bereits bei den Jugendmedenspielen unterstützt. Zum Beispiel Christa Wulff, die uns in den Anfängen der Jugendmannschaften stets begleitet und gefördert hat. Es folgten Zeltlager und Clubmeisterschaften, die wir in freudiger Erinnerung haben. Bei Ashley McMillan reiften unsere Topspin Schläge heran und die damaligen Herrenmannschaften unterstützten unsere Entwicklung. Gefördert vom damaligen Vorstand um Udo Blumenkamp sowie dem aktuellen Vorstand schlossen wir uns als Heranwachsende als eigene Herrenmannschaft zusammen. Dabei unterstützen uns durchgehend einige von Euch wie zum Beispiel Uwe Friedrich und Gundi Heitkamp. Trotz teilweise größerer räumlicher Entfernungen konnten wir immer eine stabile Mannschaft erhalten und auch einige Zugänge begrüßen, dankbar aufnehmen und wie wir hoffen gut in die Mannschaft integrieren. Zusammen gelang uns ein Aufstieg aus der BKE 2010 bis zum Höhepunkt vor zwei Jahren in die BKA. Neben den sportlichen Höhepunkten bleiben uns auch die geselligen Runden, Feste und Partys in unserem schönen Clubhaus bei Wirt Andre in Erinnerung. Kurz gesagt: Wir sind im Verein groß geworden und hatten jede Menge Spaß dabei!

Der Kern dieses damaligen Teams ist bis heute verbunden geblieben und hat innerhalb des Vereins von allen Seiten und zu jeder Zeit großen Halt und Unterstützung erfahren. Dafür möchten wir uns bei Euch, bei Ihnen, beim Vorstand bedanken. Wir sind stolz darauf Zusammenhalt, Vertrauen und Teamgeist durch den Tennissport erlebt und hoffentlich auch ausgelebt zu haben.

Natürlich geht nun, mit diesem Schritt des Abschieds, auch Wehmut und Traurigkeit einher. Doch das beweist uns die hohe Bedeutung von dem, was wir beim CSV Marathon hatten und im Großteil als passive Mitglieder auch noch

haben werden!

Es bleibt abzuwarten, wie sich die Herrenmannschaft beim CSV zukünftig zusammenstellt und welche Rolle ein Teil von uns vielleicht auch in der Zukunft - man weiß ja nie - noch beim CSV einnehmen kann.

Zunächst einmal auf diesem Wege ein großes Dankeschön, alles Gute und bleiben Sie gesund und sportlich.

Herzlichst

Eure 1. Herren



Redaktion



An dieser Stelle wünscht Ihnen allen auch die Redaktion ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022.

Beiträge (Textdokument und Bilder separat) bitte als Email an:

juliahey@hotmail.de (Julia Heyers)

oder

irmgard.heyers@adun.de (Irmgard Heyers)

oder schriftlich an die Geschäftsstelle des

CSV Marathon 1910 e.V.

Horkesgath 33, 47803 Krefeld

Telefon 0 21 51/75 84 27

FHP

Steuerberater
Rechtsanwälte
www.fhp-krefeld.de
info@fhp-krefeld.de

Floehr · Hermes & Partner GbR

Steuerberatung und anwaltliche Beratung
für Unternehmer und Freiberufler in einem Haus



Axel Briesemeister
Steuerberater

Wir bieten selbständigen Kaufleuten und Freiberuflern schnelle und kompetente Hilfe in den rechtlichen und steuerlichen Fragen des unternehmerischen Alltags.

In unserem Haus sind alle klassischen Leistungen eines Steuerberaters und Rechtsanwalts vereint:

- Finanzbuchführung und Lohnabrechnungen
- Bilanzen und Steuererklärungen für Unternehmer, Vermieter und Arbeitnehmer
- Rechtsberatung und Vertragsgestaltung
- Betreuung von Erbschaften / Schenkungen durch zert. Testamentvollstrecker (AGT) Dr. Georg Hermes, Erbschaftsteuererklärungen
- Unternehmensplanungen und Prognosen

Büro Krefeld
Grenzstraße 115-117
47799 Krefeld
Tel.: 02151 5866 0

Dr. Georg Hermes
Diplom-Ökonom
Steuerberater
Leiter der Niederlassung Berlin

Zusatzqualifikation:
Fachberater für Testamentsvollstreckung & Nachlassverwaltung (DSV e.V.)
Zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
Schiedsrichter für Erbsreitigkeiten (DSE)

Iris Floehr
Diplom-Finanzwirt
Steuerberater

Zusatzqualifikation:
Fachberater für Internationales Steuerrecht

Axel Briesemeister
Diplom-Finanzwirt
Steuerberater

Martina Graf-Haselhoff
Diplom-Betriebswirt
Steuerberater

Zusatzqualifikation:
Fachberater für Unternehmensnachfolge (DSV e.V.)

JUDr. Andreas Paus
Doktor der Rechte
Rechtsanwalt

Thorsten Müller
Rechtsanwalt
Tätigkeitschwerpunkt:
Erbsrecht

Büro Berlin
Kathenastraße 10
12459 Berlin